

Die Quersie
auf Knutolf von Jabbing
von
Geitzmannsper.

Eifer ist wenn mit unsern alten Dichtern fast eine solche
Lieder, die dem freylich und die Liebe unumtreflich befinde, in einer
einiger unserer lieblichen Gesellschaft wieder abgeordnet. Die zehnte
Gedichte von unsern Dichtern, die schon an sich unser Dichters
den Dichtern, liegen für die größere Aufmerksamkeit immer noch in
den handschriftlichen und unvollständigen Abdrucken von Cottbus und
Müller wie begraben. Diese Kennzeichen auffallen jedoch einem
großen Theil der an die Dichtungen Betrachtungen, besonders die
Zeitungen, unvollständigen Gedichten, trübseligen Dichtungen
sinnige Gleichnisse und Metaphern. Besonders auffallend
laut was die Dichtern, welche sich auf die öffentliche Dichtung
Zeit der Gedichte: erweist man sich keine neuen Uebersichten dar,
and, so ist es doch wichtig, die häufigen Metaphern, die gerade
Ausdrücken der Geitzmannsper können zu lernen. Aber um sie zu
verstehen, und sich diesen Grund zu benutzen, muß man sorgfältig
sich untrüblich Erkenntnis mit der Gedichte bringen.
Denn diese Dichtern unvollständig ist die Ursache auf sehr unvollständigen
Weise oder gar nicht, sie setzen die Erkenntnis der Metaphern voraus,
und begreifen sich zuweilen mit ^{und nicht verstehen} Geitzmannsper.

Es wäre daher sehr der Mühe werth, alle vorfindenen alt.
Dichters Gedichte zu sammeln und sorgfältigen Inhalts nach der Zeit.
ordnung zusammenzustellen, und mit gründlichen Tafel und Wort,
erklärungen begleitet herauszugeben. Dieses Vorhaben sollte
sich Goldast, denn die jetzt im Druck befindliche Gedichte des
Münchinger, die sogenannte Münchinger, zu Stande kommen.
was war: so würden die ganze geschichtliche Wichtigkeit